

Saint-Maur setzt auf Kontinuität

■ Bürgermeister Pierre-Michel Delecroix wird in Pforzheimer Partnerstadt erneut gewählt.



SAINT-MAUR-DES-FOSSÉS. Regelmäßig sind Gäste aus Pforzheim in Saint-Maur-des-Fossés zu Besuch. Dazu gehören sportliche Begegnungen, der Diktatwettbewerb für Schülerinnen und Schüler und berufliche Weiterbildung. Pforzheimer Pfadfinder vom Stamm der „Cherusker“ sind seit Jahren auf dem Weihnachtsmarkt in Saint-Maur anzutreffen und haben dort Erfolg mit dem Verkauf ihrer selbst gemachten Holzobjek-

te. Im März dieses Jahres standen in Saint-Maur, wie in allen Städten Frankreichs, Kommunalwahlen an. Es war die letzte landesweite Wahl vor der Präsidentschaftswahl im kommenden Jahr, und sie galt politischen Beobachtern als Gradmesser für die aktuelle politische Lage in ganz Frankreich. Die Bürger der Pforzheimer Partnerstadt entschieden sich für politische Kontinuität.

Liste bekennt sich zu Europa

Der bisherige Bürgermeister Pierre-Michel Delecroix, der zur gemäßigt konservativen Partei der „Republicains“ gehört, stand an der Spitze seiner Kandidatenliste. Diese Liste bekannte sich zu Europa und will sich für die Lebensqualität und die Sicherheit in der Stadt einsetzen. Auch die Modernisierung des öffentlichen Diens-



Saint-Maurs Bürgermeister Pierre-Michel Delecroix ist im Rahmen der Kommunalwahlen wieder an die Spitze der Pforzheimer Partnerstadt gewählt worden. FOTO: RATHAUSVERWALTUNG ST. MAUR

tes steht auf dem Programm.

Bei den Kommunalwahlen in Frankreich sind alle Listen dazu verpflichtet, gleich viele Frauen und Männer als Kandidaten aufzustellen. Das führte dazu, dass landesweit der Frauenanteil in

den Gemeinderäten schon im Jahr 2020 auf 41,5 Prozent stieg. Allerdings stehen in nur 17,5 Prozent der Gemeinden Frankreichs Frauen als Bürgermeisterinnen an der Rathausspitze.

Deutliche Mehrheit erhalten

Mit 39 von 49 Stimmen erhielten Delecroix sowie seine Kandidatinnen und Kandidaten eine deutliche Mehrheit. Vertreter ökologischer Parteien und rechter Gruppierungen teilen sich die weiteren Sitze im Gemeinderat.

Im Unterschied zu Baden-Württemberg wird der Chef in einem französischen Rathaus nicht von den Bürgern direkt gewählt, sondern von den Gemeinderatsmitgliedern, den „conseillers municipaux“, in ihrer ersten Sitzung nach der Wahl. Der neue Gemeinderat von Saint-Maur wählte Pierre-Michel Delecroix am 26. März für sechs Jahre zum Bürgermeister von Pforzheims Partnerstadt.

Andrea Sehling für die Deutsch-Französische Gesellschaft Pforzheim-Enzkreis